

Chromatylage im St. Lazarik. Majjinn
Bericht des H.R. Dr. Kramm befolgt der
Kustrol, die may dann 1. Jänner 1906
in die geflohten Chromatylage mit
ginnseffenden Personen wie der St.
Lazarik in der benachbarten Lazarik,
kommensföhrer n. in der Landwehr,
halten gegen Begehung der tüglischen
Marschlagstufen unterzubringen, somit
es die Raumverhältnisse dieser Aufstellung
erlauben. Die bereits in dieser Aufstellung
marschlagten Personen sind beauftragt n. zw.
vom 1. Jänner 1906 an auf Kosten der
Gemeinde Wien zu belassen.